



Die Schliessung des Kronensaals gab den Anlass für Daniel Schwyter, die Eventlokal-Webseite zu programmieren. Bild: Christian Reif

WETZIKER VERBAND LANCIERT EIN PORTAL ZUR NUTZUNG VON LOKALEN

WETZIKON Der Verband Wetziker Ortsvereine startet eine Webseite, wo Räumlichkeiten zur Nutzung angeboten werden können. Anbieter haben jetzt die Gelegenheit, ihre Lokaltäten online zu erfassen.

Wer ein Lokal für einen Event sucht, greift zum Telefon oder sucht bei Google. Beide Fälle benötigen viel Aufwand, meist ist das Resultat nicht sehr befriedigend.

Neu bietet der Verband Wetziker Ortsvereine (VWO) eine Plattform für Suchende und Anbieter. Die Idee hatte der heutige Präsident Joe Schwyter.

Als Ende 2015 der Kronensaal in Wetzikon schliessen musste, verschärfte sich die Situation. «Der VWO wurde regelmässig kontaktiert und wegen Räumen angefragt», sagt Daniela Aregger, Sekretariat VWO. Letztes Jahr liess es dann das Budget des VWO

zu, dass an der Generalversammlung für 5'000 Franken die Programmierung einer Webseite beschlossen werden konnte. Daniel Schwyter, von Beruf Programmierer, hat sie in seiner Freizeit programmiert. Nach einigen Anpassungen wurde die Webseite jetzt aufgeschaltet. Im Vergleich zu anderen ähnlichen Portalen wird ab Sommer in der Wetziker Variante noch ein Kalender integriert werden. Dieser ist sowohl für die Nutzung per Desktop als auch für das Smartphone optimiert.

DIE BEDIENUNG IST EINFACH

Suchende klicken sich durch eine Vielzahl an Auswahlmöglichkeiten: Nebst Preis und Fläche lassen sich Kriterien zur Verkehrsanbindung, Infrastruktur oder technischen Ausstattung in die Auswahl einbeziehen.

Wer ein Lokal erfassen möchte, registriert sich kostenlos, sämtliche Schritte sind geführt. Links

und Dokumente können dem Angebot hinzugefügt werden. Weitere Dienstleistungen, beispielsweise Catering-Angebote, können als Werbung aufgeschaltet werden. Hierfür zahlen Drittanbieter einen jährlich wiederkehrenden Betrag von 150 Franken. Erfassen lassen sich nicht bloss Räumlichkeiten: Plätze, Felder oder ähnliches können ebenso hinzugefügt werden.

OFFEN FÜR ALLE UND GRATIS

Das Portal richtet sich nicht nur an Vereine oder Bewohner von Wetzikon. Auch wer ausserhalb wohnt, darf das Angebot nutzen. Wer ein Lokal mieten darf, entscheidet der Anbieter. Die Suche und das Erfassen der Räume auf der Webseite ist kostenlos.

Damit Interessierte eine möglichst grosse Auswahlvielfalt vorfinden, benötigt der VWO möglichst viele Einträge von mietbaren Räumlichkeiten. **CHRISTIAN REIF**
WWW.EVENTLOKALEWETZIKON.CH

CHORKONZERT IN HINWIL

HINWIL Am Freitag, 20. April, 20 Uhr, findet in der reformierten Kirche ein Jubiläumskonzert des Madrigalchors Wetzikon statt. **REG**

ÖLGENMÄLDE UND VOLKSKUNST

WETZIKON Am Samstag, 21. April, und am Sonntag, 22. April findet jeweils von 12 bis 17 Uhr im Atelier Haus am Bach in Wetzikon eine Vernissage statt. Sie eröffnet eine Ausstellung über Volkskunst. Jan Aerts verkauft einen Teil seiner Privatsammlung, die Keramik, Kinderspielzeuge, Möbel, Vinylplatten und andere Raritäten beinhaltet. Der Künstler Juan Cardozo stellt zudem eigene Werke aus: Ölbilder, Zeichnungen und Objekte. Die Öffnungszeiten sind von Dienstag bis Freitag von 11 bis 18 Uhr und am Samstag von 11 bis 16 Uhr. **REG**

MILLIONENTEURE SANIERUNG

WETZIKON Die Sindelen- und Neubühlstrasse in Hinwil befinden sich in schlechtem Zustand und müssen saniert werden. Wie der Gemeinderat Hinwil in einer Mitteilung schreibt, werden im Zuge der Strassensanierung auch die beinahe 50 Jahre alten Wasserleitungen sowie die Beleuchtungen ersetzt. Die Bauarbeiten dauern von April/Mai bis ca. Oktober 2018. Die Anwohner wurden durch die Abteilung Tiefbau und Werke bereits zu einer Infoveranstaltung eingeladen. Für die Sanierung hat der Gemeinderat Kredite in Höhe von 640'000 Franken (Strassensanierung samt Entwässerung), 409'000 Franken (Ersatz Wasserleitungen) und CHF 96'500.00 (Ersatz Öffentliche Beleuchtung) als gebundene Ausgabe bewilligt. **REG**

SCHRIFTTAFELN FÜR GRÄBER

GOSSAU Ab Sommer dieses Jahres wird es auf dem Waldfriedhof Gossau zusätzlich zur bisherigen, anonymen Beisetzung im Gemeinschaftsgrab neu auch die Möglichkeit geben, Schrifttafeln für die Verstorbenen anzubringen. Dies teilt die Gemeinde Gossau vor Kurzem in einer Medienmitteilung mit. Damit komme der Gemeinderat Gossau einem vielfach geäußerten Wunsch von Angehörigen von Verstorbenen nach.

Die kostenpflichtigen Schrifttafeln werden aus Edelstahl gefertigt und in Blattform ausgestaltet. Diese werden in die Gesteinsblöcke eingelassen, welche das bisherige Gemeinschaftsgrab umschliessen. Die Beschriftung beinhaltet Vor- und Nachnamen sowie das Geburts- und Todesjahr des/der Verstorbenen. Gemäss aktueller Planung werden die Schrifttafeln während der 20-jährigen gesetzlichen Ruhefrist vor Ort bleiben können. **REG**

ANZEIGE

